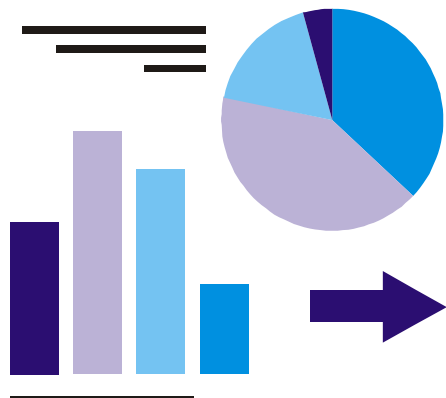


Ist-Analyse der lokalen Wirtschaftsstruktur und Beschäftigung



Flächennachfrage / Flächenqualitäten, Beihilfeprogramme/ Unterstützungsangebote für die KMU)

Zielgruppe

Zielgruppe der Analyse sind die Träger und Akteure der Wirtschaftsförderung im Programmgebiet sowie die Stadtverwaltung, insb. das URBAN-Programmmanagement.

Standort

gesamtes URBAN-Programmgebiet

Stand der Umsetzung

Mit dem Vorhaben wurde, nach erfolgter Ausschreibung, die Arbeitsgemeinschaft enomic Research / KONTUR 21 GmbH beauftragt. Die im ersten Halbjahr 2002 durchgeführte Untersuchung wurde im September 2002 mit einem Abschlussbericht erfolgreich abgeschlossen.

Ergebnisse

Das Ergebnis der Studie ist ein umfangreiches



URBAN II-Projekt:

Sozioökonomische Analyse des Leipziger Westens – Ergebnisse der Ist-Analyse

Datenmaterial hinsichtlich der derzeitigen Situation der Gewerbetreibenden im Programmgebiet. Insbesondere wurden die Stärken und Schwächen des Standortes untersucht sowie die Erwartungen der Unternehmen an die städtische Wirtschaftsförderung. Ein weiteres Ergebnis ist ein fundiertes Wissen über die Branchen- und Größenstruktur der gewerblichen Wirtschaft im URBAN-Programmgebiet, das Aufschlüsse gibt über die Kooperationspotenziale (Cluster).

Die Erkenntnisse der Analyse sind sowohl bei der Erarbeitung der Eckpunkte für das KMU-Beihilfeprogramm berücksichtigt worden und bildeten auch die Grundlage für die inhaltliche Ausgestaltung des Gebietsservice.

Projektziel

Die Analyse soll für die Stadt Grundlage und Handlungsstrategie bilden für:

- die Aufstellung einer Richtlinie zur einzelbetrieblichen Förderung (Beihilfeprogramm für KMU),
- die Einrichtung eines „Mittelstandsservice“ im Sinne gezielter Information, Beratung u. Weiterbildung (Schwerpunkt Marketing und Technologietransfer),
- die Bildung von Unternehmensnetzwerken,
- den Aufbau eines integrierten Gebietsservice (Anbindung von Langzeitarbeitslosen und Sozialhilfeempfängern an den 1. Arbeitsmarkt).

Projekthinhalt

- **Datenerfassung zur lokalen Wirtschaftsstruktur:** Im ersten Schritt wird die lokale Wirtschaftsstruktur erfasst und dokumentiert.
- **Ermittlung des konkreten Unterstützungsbedarfs im Hinblick auf Unternehmens- und Beschäftigungsentwicklung:** Die Ermittlung basiert auf einer Unternehmensbefragung, u.a. die Aufschlüsse über Entwicklungsvorstellungen / Standortanforderungen aus Sicht der Unternehmer, Bereitschaft zur Projektkooperation (Cluster), Qualifizierungs- und Coaching-Bedarf, quantitativen u. qualitativen Personalbedarf geben soll.
Es werden darüber hinaus die Struktur der Träger der beruflichen Bildung und der Sozialträger ermittelt mit dem Ziel, sowohl das Potential für die Unternehmensqualifizierung am Standort zu erkennen, als auch Doppelförderungen zu vermeiden.
- **Erstellung konzeptioneller Handlungsansätze:** Neben der praxisorientierten Analyseaufarbeitung werden Vorschläge für konkrete Handlungsansätze im Sinne der Zielvorgaben u.a. in den folgenden Bereichen erstellt:
 - a) Ansätze von Netzwerken / Clustern (Ausrichtung / Teilnehmer)
 - b) Ansätze für den Unternehmensservice (Beschäftigungsentwicklung / Qualifizierung,

Gemeinschaftsinitiative URBAN LEIPZIGER WESTEN

Maßnahme

1.2 – Förderung vernetzter Wirtschaftsstrukturen und -angebote; Mittelstandsförderung im Einzelhandel und Dienstleistungssektor zur Förderung der Stadtteilzentrumfunktionen

Genehmigungsstand

Bestätigung vorzeitiger Vorhabensbeginn zum:
16.11.2000

Einreichung Projektantrag an RP:
27.11.2001

Bestätigung KG-Sitzung:
28.11.2001

Projektentscheidung:
17.01.2002 / 12.03.2003

Projekträger

inomic research GmbH
Kontur 21 GmbH, Leipzig

Projektteam

Herr Bessau
Frau Ziehr

Projektdauer

11/2001 bis 09/2002

Finanzierung

EFRE 75%
Stadt 25%

Projektstand

- abgeschlossen
- in Umsetzung
- in Planung / Konzeption
- in Vorplanung / Ausschreibung